

AmMall zur LMchcr Zcilng.

Nr. 276.

Samstag den 3. December

1853.

3. U41. « ft) Nr. 2218».
Concurs « Kundmachung.

Im Breiche der k. k. Finanzlandes<Direc' lion für Etciermark, Kärnien und Klain ist eine AmIssoffizialenstelle mit dem lahresgehalle von Vierhundert Gulden und der Verbindlichkeit zur Leistung einer Caution im Betrage döz lahrcs. gehalles provisorisch in Erlcdigung gckommen, zu deren Besehungder Concurs bis 20. December 1853 eröffncc wird.

Die Bewerber um diese Dienstesstelle haben ihre mit der crforderlichen Nachwcisung über ihre bishnige Dienstleistung, tadellose Moralltat, Ausbildung im GrfaUS', Manipulations- dann 6assa-und RchnungsäeschMc, so wie über die Warenkunde uerschncn Gcsuche innrchhalb del Con^ lursflist im vorgeschriebenen Dienstwcge an diese Finanz.Landcs^ Direction zu leiten, und darin zugleich anzugeben, ob und in welchem Grade sie mit cinem Beamtrn dieses FinanzgebicteS ver wandt oder velschwägert find, und auf welche Art ste die vorgeschriebene Caution zu leisten vcr mögen.

Von der k. k. steirisch » illyrischen Finanz Landes'Direction.

Gratz am 22. November 1853.

Z. 1j^6. < (3) Nr. 13454.
Concurs ' Verlautbarung.

Bei dem k. k. Postamte in Triest ist die Stelle eines Aspiranten zur probeweisen Verwendung erledigt.

Die Bedingungen zur Aufnahme sind: das zmu'ckgelegte 18. Lebensjahr, eine gcsuxde Körper beschaffenheit, die Kenntnisi der ^andessprachtn, die Beibringung des Absolutariums über die an einem inlandischen Obergymnasium, einer Realschule oder einer dieser letzteren gleichgehaltenen ^chranstalt mit gutem Erfolge zurückgclcgten obligaten ^ehrgegenstände.

Die Bewerber haben ihre gehörig documentirten Gcsuche unter lcgaler Nachwcisung der obigen EIfordernisse bis zum 12. December ^853 bei der gefcrtigten k. k. Postdirection fin« iureichcn, und dalin anzugeben, ob sie mit cinem ber beim k. k. Postamte in Trilst ang'»stcllten 3ieamlen uno in welchem Grade verwandt over verichwägert sien.

Ucdrigens wird man jcuc Bewerber, vorzugsweise bl'llicksichtla//, welche au^cr den obigen Er> forderniffcn auch die gnaue Kenlitnih der fran;»sischen Sprache nachzuweisen im Stande sciun sollten.

K. k. Postdirection für das Küstenland und Krain. Triest am 21. November 1853.

Z. S53. a (3) Nr. 7455.
K u n d m a c h u n g.

Im Breiche der gefertigten Postdirection und zwar für das Postamt in Laibach wild tin Post Aspirant aufgenommen, dem nach Ablauf des Probejahres und aligclcgter Eleventpüfung die Erlangung einer systemisincn PosttlevensteUe mit dem jayllichen Adjulum von, 2UU si in Aussicht steht.

Die nachzuweisenden EIfordernisse sind: das 58. Lebensjahr, eine gesunde Ko'IMbeschaffenheit, die Kenntnist der Landesplachen und die Mil gutem Erfolge zurückgelegten Studien an einem inlandischen Obcrgymnasium, einer Ober Realschule, oder einer dieser letzteren gleichgehal tenen ilehranstalt.

Die Bewerber haben ihre eigenhändig geschriebenen und gchörig. documuncillen Gesuche langstons bis 24. Decemder 1. I. bei der a/fel tigten Postdirection einzubringen und darin an zugeben, ob sie und in welchem Grade mit einem Beamten des Postamtes in Laibach verwandt oder v<rschwägert sien.

K. k. Postöirection sür das Küstenland und Krain. Ttiest am 23. November 1853.

< U52. < (3) Nr. 2U33U.
K u n d m a c h u n g.

Das Ijohe k. k. Handels - Mmisterium hat sich fiemast Classes o^M 27 d. M, Z. »8221, be^ stimmt gefunden, zur Erleichterung der Approvi. sionirung der Scadte, das Potto für Getceide auf sammlichcn Staats - Cisenbahnen für die Zeit vom 1. December 1853 bis Ende lahner 1854 auf Dreiviertel Kreuzer pr. Centner zu elmähigen.

Diese hohe Bestimmung wird mit dem An hange zur all.^emeincn Kenntnih a/blachc, dah mit 1. Fcbruar 1^51 wieder der disherige volle Frachtsatz für Getrcidesendungen in Wilksamkeit lilit.

K. k. Betriebs Direction der südlichen Staat5 Eisenbahn - Section.

Gratz am 2!> November 1883.

Z. ti!8. u (3) Nr. 51V4.

E d i c t
für die Hypothekargläubiger des Aute6 Btemmert) of.

Von dem k. k. Landesgerichte zu t!aidach wurde über Einschreiten des Herrn Fran; Gab'r, Besihers des Gutes Vtemmerhof und Bezugsberechtigten für die in Folge der Grundcnllastung aufgehobenen Bezü'ge, >n die Einleitung des Verfay lens wegen Zuweisung der ermittelten Urbalial', llaudcmial, und Zchent-i5lltschädigungs-Capitalien pr. 972 fl. 3<> kr., »2 si. 40 kr. und 1^2« si. 40 kr., mittelst Ediclausfertigung für die Hypo^ thckargläubiger gewilliget.

Es werden daher alle lcncc, denen ein Hypo thekanccht auf das Gut 3temmerhof zusteyt, hiemit zur Anmeldung ihrer Ansprüche bis 7. lahner 1854 angefoldct.

Wer die Anmeloung in dieser Frist hingo richls einzubringen unclrläpft, wird so ange» srhen, als wemi er in die Ueberweisung seiner Forderung auf die obbczeichneten und die aUfälligen weicern EnllastungsCapitalien nach Map. qabe der ihn treffenden Reihenfolge cingewilliget hatte, wird bei der Verhandlung nicht mehr gehort, sofort den weicern, im K- 23 des Patentes vom 1<. ?lpril ,851, Reichsgeschblatt Nr. 81, auf daS Ausbliben eines zur Tagsatzung vorge ladencn Hypothckaignäubigers gesetzten Folgen UN' terzogci,, und nur sciinr Forderung, wenn sie die Reichcnfolge tlisst, sammt den aUfälligen driehähri gen Zinsen, so weit deren Berichtigung nicht auS gewiesen wird, unter iiorbchalt der weitcren AuS tragung auf die obeuvähnten E,illastungs<Capit alien überwiescn.

Die Anmcloung kann mündlich oder schriftlich geschchcn, und hat die im H. 12 deo obbezogenen Palentcs vorglschricdenen EIfordcnissc und Modar litäten zu enthalten.

Laibach am 8. November 1853.

Z. 1799. (1) 9ir. 5666.

E d i c t.
Von, k. k. Blzirksgm'chte Wipp.ich wird hie mil dcklinnl gemacht:

Es sei mit Bescheid ll<lu. ^ociierlla Z. 5666, in die Relicilation del, d<n Franz Vidrich, ron ilosche, gclivrig gcweselicn und lei der flcculioen Verstciqerrmg rrom 30, Octol'er 1852 von der Ma> liana Vidllch, von^Luschc t!standenen, im ehcmaligsn Glimdbuche des Gutes l!lilienblng zuli Urb. Fol. 48^2, Nectif. Z. 1^1, Nr. 4 vorsomnicven, gliclllich auf 175 si. <iM. aeschätztei, Ackerrealität Nlailiz. b3 lul.i, wegn dem Hrn. lost! Hauptmann, von Idria, schuldigen 185 ft. 54/^ II. c. ^ c lmtcr den vorigen Bedin^ungen, jedoch nur bei tincr einzigen Tagsatzung, bei welcher auch die Realität unter dem AuSrusilprisse pr. 2z> fi. hintanflecleben werden wird, auf Gefahr lind Kosteu dlr Manana Aidrich, wgen nicht zu,eh.ilte»en Liciationsbedinq nissln grw'llligel und zu d.ice» Uornahme die Tassatzung aus den 22. Diccmbler d. I.. Füh 9 Uhr in loll) dtr Rcalität angeordnet word,n.

Die Licilationsberingmisse. der Grundbuchsex tract und daS Schätzungsprotocoll kbnnen hieramts eingesthen werden.

K. k. Bezirksgelicht Wippach, am 8. Novem, ber 1853.

Z. 1321. (1) Nr. 5186-
E d i c t .

Vo<n k. t. BezirtSgerichte Idria wild bekaimt gemacht:

Es l)adtl, Barbara Posckenu u. Franz Squarzha, Vormüuder der Iohann ^oschenu'sch,, minderj^hiigen Hinder vm, Oodolisch, geg.n Antreas Gabronscheg und dtsstn uubekannt wo blsindlicke .^rchtsnachsolqer, die Klagt <? ^st^8 llud, 3-5186, j)l-w. Zuelklnnlmg des Eigtltl)ulnes der, in, Wippacher Orundduche ^ul, U>b. Nr. 921, Rectif. Nr. 36 vorkommendll, Eit., viiertelhu^e l)icr ud^reicht, worüber die Tagmtzll!g auf den 2. März 1854, Vormittag 9 Uhr ailde^ laumt wurde.

Die Geklagten haben demüich entweder pe>son lick oder dulch einen BevoUmächtigten zur Taqs.,tzung zu tl!chem,n, oder einen S^chwaltec zu bestimmcn unt> diesem Otrichle n^mhast zu macken, odtraber il)re R,cktsbthelf<de!n unter Einem als (^'Hilcil-2(! Hclum auf,ftellten Lorenz Pleschner, von Godorilsch, an die Hand zu a,ebm, als widiigens d<l Streitqgen stand mit dem Curator aUein auSglttragen, und del G^klagle die auS seiner Ver^bsaumung eulstehenden Folgki, sich selbst zuzuschricden l>,del, wurd.

^ k. BizirtSgericht Idria am 25. Novtmbr >853.

Z. >823. (1) Nr. 6550.

E d i c t .

In der Erecutionssache des Hrn. Franz Hridar, von Pod^aber, widr Ioh.um Medved, von Mayer^ l)os. wegtii schuldigen 549 si. 30 Ir. «. z. c., wild de e^cull'oe Flilbiclung der, dem Ltztern gchörigen, im Grundtuche der vormaligen Herrschast Sitlich llll^ Urb. Nr. 110^/« Ulirkommcdei,, aus 1589 fl. 35 kr. ll^utivc gcschätzten R.alität den 7. lahner, 3, Februar und 3, März 1854, j.dismal Vormit. tagZ <0 Uhr im Gericckshause mit dem B^is^tze vorqenomMIN werden, dasi s>de bei der le^ten Tag. satzung auch unter dem Schätzungswelthe hintange. gden werden würde.

Der Grundbuchsertlact, das SchätzungZprotoloU und die lliclta!l)l)isb>dingni<se, nach welchen tin 10 ^/, Vadium zu erleg<n ist, können hieramts ein< geseyen werden,

K. k. Blzilksgelicht Sitlich, am 17. Novem. her 1853.

Z. >808. (1) Nr. 3?51.

E d i c t .

Von dem t. k. Bezirksgtlichte Feistriz wird b>kannt gcmacht:

M^n h,be in der Erlculionssache des lostf Moscdina, von Losch,, wider Anton Steinberger, von UUlissemon, pHa. aus dem w. ä. Vnqlriche vom 28. luill »849. 9. 26i. schuldigen 70 si. 1 kr. c. » c., in die lfrculivc Feilbitlung der, dem ile^ern gehörigen, im Grundduche ^ emonhos zlll) Urd. Nr. 14 u>d Coull, ?ir. 33 vorsommendtn, gerichllch auf 1233 ft gcschätzten Hudrealität gewilliget, und es weldtn zu deren il<omat)me d<«i F>ildiclungstagsaz» zungex. als: auf den 19. la>n,r, 20. Fcbruar und 20. Marz 1854, jcdesmal Voimitlags von 9 dig 12 Uhr in loco der Rralita! mit dem Auh^nge l'csiimmt, dätz d'ise nur dei d<er dritten Feildielungs' tagsatzung auch unter ihrem Scda'lungswcrthe dem Most istllideo hintanglgbln weiden wird.

Das Schätzungsprotocoll, d<er ^tMldbncscrtr.ist und die ^citalionsbtdinglnffe können lU'l)l)gillius in den gewöhnlichen Amtoftunden ,ngescl>n wtiden.

Flistriz am 15. luni 1853.
Del t. k. Geiichls'Ljorsteht: P od lioj.

3 1785. (3) Nr. 5^26.

E d i c t .

I., der Ereculionssoche bes Hrn. Weuzel Ma. lec, wider Anna Sever von Sitlich, pclo. <10 fi. c. «. c., wilden zur erecutiven Flilbittung der, der lill)trn gehorigen, im Grundduche der vormaligen Herrschait Sitlich z.,li Urb. N1, 3 vorlommendcn, auf 4,1 ft. geschählen Erbpachtrealität, die Tag. sahungen auf den III. November, 10. December 1853 und 10. lahner >854. jedesmal VormittagS >0 Uhl im Gnichshause mil dem Veisa^e brstimmt, dast f,lbe nur d<«i der letzlei, Tagsatzung unter d,m Schätzungswcrthe werde hinlangcgeben wkldrn.

Der Ertl<>lt, das Schäyxngsprotocoll m> die Bedingniss,, nach welchen ein 10^ ^ Uiaoiun zu erlegcn ist, können hiramts einstesche» lverden.

Siltich am 28. September 1853.

Nr. 6481.
Bei der ersten Tagsatzung hat stch kein Kausiu. stiger gemeloet.
Sittich am 14. November 1851.

3. 1773. (I) Nr. 8981.

Edict.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiermit bekannt gemacht:

Man habe in der Excculionssache des Mathias Greb... von Grohlaschitsch, gegen Thoinas Povlin, von Hruschoe, die exccutive F. ilbietung der, dem letzteren gchorigen, im vormaligen Grundbuche der Herrschaft Gialdischeg Auli Urb. Nr. 235^226, Nect. 3i». 457 vorkommenden, laut ProtocoUes vom 19 Juli d. l., Nr. 5828, auf 159lj fi. bewertheten Reality wegen schuldiger 148 fi. 4 kr. c. z. c. bewiUigcl, und zn deren Vornahme die Tagsatzung allf den 19. December 1853, auf den 11». lahnrr lilid auf den 20. Fcbrucn 1854, jcdesmal 3Formil. ta^s von 9 — 12 Uhr i» loco Hruschoe mit dem Beisatze angcordnet, das diese Rcalitat nur del bcl dritten Tagsatzung auch unter ihrem Schatzungs. wcrthe hintangegeben werden wmdc.

Das SchatzungsprotocoU, der G>undbuchsctract und die Licilalionsbedingnisc konnen taglich hiergkichts eingesehen werden.

Laas am 19. October ,853.

Der k. k. Bezirksrichter: Koschicr.

3. >774. (!) Nr. U982.

Edict.

3com k. k. Bezirgsmichte tlias wild d'crmil lckannt gcmacht.

Man habe zur Vornahme der, in der Exccutioissache des Matbias Grebcnc. von Aschilsch, gegen Josef Luwantschitsch, von Zahrib, mit dem iischobe vom 27. April 1853, NI, 2«83, l'ewilligten excculiven Fcill'iclutug der, dem Artztercu grlMigen, im vrrinaliczell Grundbuche der Herrschaft Nadlischeg i>,^ U. b. Nr. 352^3.1, Rrctis. Nr. 505 vmrommenden, im Protocolle vom 15. März 1853, Vir. 2170, auf <i80 fi. bewcrtheten Realitat, wegen schuldiger 55 si. c. 5. c., drei neuerliche Zagsal^un gen auf den 29. December 1853, ans den 30 lannei und <Nf den 2. März 185^, jedcsmal Vormittags von 9 — 12 Uhr im One Zabiib mit dem Bci. sal'e angcordnet, das diese Realitat nur del del dlilttn TagsatzlU'g auch linter dem Schatzuoqswcrthe hintanggedcn werden winde.

Das SchatzungsprotocoU, dtr Grlindblichscxtract und die ilicicatioliS)cdingnisc crliegen hiergcrichts zur drltdigcn Eilsichtsnahme.

Laas am 19. October 1853.

Dcr k. k. Nczirksrichter. Koschicr.

Z. 1772. (I) Nr. 90,3

Edict.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wild hiermit bckaimt gcnicht.

Hlan halic zur Vornahme der, in der Exccutioissache des Hrn. Anton Ah, von Laas Ecssonars der Maria SchKM, von Glitsch, gegen A»0rcas MI^n-, von Uschek, Init Bcschride vom 28.)um d. l., Nr. 5122 vewilligten, sodann sistitten lcccutiven Fcill'icllli'g der, dem Letzteren gchorigen, im voim.Uigell Gniiddllche der Hcsrschaft Schncbcrg zu^ Uld. Nr. 19 vorrommenden, im Plotocolle vom 24. Mai d. l.. Nr. 4>11, ans 9W fi. dlwerthetm Nealitat. wrgen schnoiger 78 fi^ 26 kr. c. z. c., nacl ad^yalencr crslen Feill'ietungsta^satzlmg, die zwci wcilllen Tagsatzngcn anf ocn 22, Dccm.'^> 1853 und anf den 23. lanncr >854. jedcsinal ^> mittago von 9 — 12 Uhr im Orte Uschok mit t.m Ncisatzl! nngcordnet, das; diese Realitat bei der l^dzten Tagsaying anch unter ihrem Schahungswcths hiiitai'qc^bcn werden wirde.

D,«l Echaylin^sprotvloU, der Grundbnchscrtract und die illilial'onsdedi»a,»issl,' lilil'gen hiergclichtk, zur rclidigln Einsicktsmilimr

^,lacl am 20. Oltobcr ,853.

Der k. k. Ntziltsrichter: Koschicr.

3 1800. (I) Nr. 9818.

Edict.

Vom f. k. BeziU5gencl)te ia<is wild in der End,tio>ssc,che drs Hin. Kr.niz Aelsche, von Alttn-maitt, ^cssonicils deit Martin Ponikvar, von Herb-laiis, ^cgli, And^eat' perha., von Zahnb, >-,<. 75 fi. «. z. c, m,t Bc^,g a^s das dlcsMrichtige Edicl vom 7. «eptcmder d. l.. ^, 7,^,^ weilers kund gcsseben, dah uder Einverstandn^ deider Theile. die c,,f den 14. November d. l. an^eordnet ^ewlscnr erste Feilbielungstagsatzm'g ais adgeDallen anzus^,» ,st ll>» dasi demnaccl die zweite in,d dritte auf d^n ,4 Dccmder 1853 lind >4. l^nnrr ,8i>z andr ranml,n Feildittmgstagsatzunge,, nnvclandert zu p.ll'liben haben.

ifaas am '2. November 185<.

D" k. k. Bezirksrichter: Koschicr.

Z. 1784. (i) Nr. 7060.

Edict.

35om k. k. Bezirksgerichte NeustadtI wird hie mit bekannt gcmacht:

Es sei uder Ansuchm des Hrn. Franz Kastelic, von Kandia. Bcvollmachtigten des Ail^reas latlilsch, von Windischdorf, wegen aus dem w. a. iUergliche von, 27. November 1848 scl,ttoiger 24 fi. 38 kr. <. 5. o., die executive Feilbietung der, dem Swuld.-ner Franz Knna, von Stopitscd geiiorlgrn, in Birn-l'aliin qelqenen und im ehemaligen Grundbuche des Hut.s Poflanic zuli Bcrg-Nr. 135, 136 und 137 vorl'immenden Weingaiten, im gerichtlichen Ges^mmt. scial^ungswcltlic von 35 fi. bewlUisel nnd seien nack gepfioqener Einuernehmung der Tadulaiglaubige, und des Execute,, zu drien Vornahme drei Tagsatzungen, namlich: auf den 13. Decmder 1853, auf den 14. lahnrr und auf den III. Fcdruar 1854, jcdesmal Volmittaa. um 9 Uhr in Olte der Pfandrealliten nit dem Anhai'ge angeordnet worden, dasi die sell, ^ed'tencn Realitaten mir bei der dritten Feil^ietungstagsatzung auch unter dem SchatzungZwcrthe wurden hintanggrdcn werden,

Dcr Glui'dduchsctract, das Schalulngsprocoll und die Licitacionsbedingnisse konnen hiergerichts cinglschcil wrcten.

K. k. Bezirksgericht NeustadtI am 4. Novem-ber 1853.

^7^790''''^) Nr.^?4.

Edict.

Vom k. k. Bszirgla/licilic Wippach wild dem loses Echiwitz und Josef 35ouf, von Gosche. deren Autcnthalt so wie der ihrer alNalligen ^ecktsnach' sl'lgrr dicsei' l^nichte im'kkamit ist, hiemit bcdntct:

Es habe widr lie Frai,, Schivil), von Mo? ischiunik, 5>» ^s^<, 27. October d. l., ^ <151^, z>» >» Anrlennun^ dls EigdNhumcs dcr, im ehcmoligm ^rundbuckc drr Ficisassen^ul! 5>» Fol. l<)3, Urb, Fol, >7, Nctif Vir. 21 vorrommenden Halfte des Wcinklllers sammt Fallador zu iiosche und Umschrcidn'g derselben von idrem alif scinen Namcn l cingebraclit und um die richttrliche Hilfe ficdcn, wcluber die Tagstihung zur Vcrhandlun'g mul>dl' dcr Nothdurftcll alif den 7. Apiil ,854, Voxiit' tags um 9 Uln hieramts mil dcin A,change d-s §, 29 a. G. O, anbraumt und ihnen ein slull>lor itll' lcllin in der Poson des Franz Tamschl', von liosche, als ihr Olfal) und Kosich dcig^cben wurde, mil dem die vorligrnde Streitsche nach Vorschrift der aUg. G. O. vrhandclt und darnach entschieden werden wild.

Dcsscn wrden die gcnanncn Gcrfagten zu dem Ende cinnert, ditz sie zur odigen Tagsatzlmg sobst zu erschein, oder dem ihnen alisgrstollten (Zuratol ihre Behcllc mitzntheilcn, oder and) sich cinen anderi, Sachwalter zu bchcllen wissen wrdcn, widli^ gens sic die aus ihrer Vrradsaumlin.g cntsvlina.cn den nachtheiligen Folgcn nur sich selbst zuzuschrciben haden werden.

K. k. Bezirksgericht Wippach, am 27. Octo-ber 1853.

3. 1825. (1)

K<^ Nicht ^n "ubcrjchen! ^H In&ct^cn - Vertiljftiigs -Tiiit'liir.

Ufbtrufft an @lite utio SLBirrffamfeit bag perfidje ^nfecctenpulocr, foroie jcdcs anDere SRcrtilgunfS' mittfl. ^15t)C, iSaufe, (Sel)abfti, HmciVn, @cbivabrn mio ZiSaijen uertrcibt eS fcl)fr unt flewip. I glo* coa mit @cbraucl)3nmoifim) 30 fr. (> 93L

» ^ « z - »R«K IlzUzzeMAIV^»NxlIR«G<.

Non der loblichcil nrdicinischen F.,cullat ill Wci, i>»prlft und als unschadlich bcfunden, ist lxiNicht lich seiner Daucrl)a,tigkcit. Schunheit und udcraus brqmmen Anwendung altz d,s beste unter den Haar^ sardemilteln lckannt. I Flacon mit GkbrauchtzaUwisu.>g 50 kr. (5. M.

VB^oiiBaoaa, Bfteie^tCN iiewalirtes Mittel ge-

Du>^ ausillllchen Rebranch anlvcuDbar. I F^schcl nit Gcbrauchi)anwcis»lla 21 k> E. M. TJifeflebeBA iir Tcrilalifiig'S- iimtt Jia^en-eii^aiBeriiBi^.

Ein vortreff>ch>5. licbliches Mittel gegen schlocht ^c>d,n,l,»q, Vleischsucht. Mageokrampf, M"g"lar tarrh, Sodbrcnzen, Hlnlrorhoial- lliid Gichtleidcn, Hypochondlic und Hysteric. 1 ^chachtel mil 48 Stuck differ Taselchen nur 48 kr. (5. M.

Tc^ Aufgeschaut: ^^ %loiatadUt Iir tieiriir-Scire.

Zur !i>o>l,rua^ acaen Entst^hung u.,d Acrtmbuna. der bestchenden ^cswre an Handcil und Fuhcn, bcsondcs gut bei ss.f;bad.rm, wie auch al^ vottressliche Hand- und NasMc.,e zu cmpfcblicn. ^ adn 20 kr. Eoilv. Munle.

K.k.priv. Ratten- und Mäuse-Vertilgungsmittel,

welches sich durch dessen einfachen Gebrauch auszucilmt und nur >5 kr. E. M. kostet. am Hauptplatz «zur Stadt Triest.»

Z. 1814. (I) NI. 7934.

Edict.

Von dem k. t. Bezirksgerichte zu Ootlschet' l'ird lckannt gemachc.

Es hilt'c die executive Feildieluog der, dem Sli^! fan Schleimer gchorigen, im Giundblich., ^an, VII.-Fol. 993, zuk Rctif. Nr 6i>8 vorkommenden, yk' richtlicl) auf 188 fi. 'ewcrttieten 'l,« Hube zu All' laag ^)ir. Eonsc. 63, wegen der Eli>aoct) Schleimel, von Alllaag, aus 'dem gerichtlichen Vergleiche v>» 18. lahnrr 1853, Z 305, schuldiger 200 fi, <. 5. c, bewilligt, und zu drcn 8<omal)me die drei Tag' salzungen auf den 24. December 1853. auf den 2^ laimer und allf den 24. Februar »854, jedesmal Vormittags von 9 — 12 Uhr in der Oelichtstaxzlei zu Golschec ,l, it de,n Beis^tzc angeordnet, dah die Realltat liur bei der dritten Tagsatzung auch unter dem Schal^unqswcrthe werde dintanggrlxn werden.

Das Scyatzungspvolocoll, der Gluncbuchs-tract und die Feildittungsoringniffe tonnen hier amisc gingeen wtlden.

K. k. Bfzirsglllicht Golschec, am 15. Novcm^ oer 1853.

3. '816. (I) Nr. 12254.

Edict.

In der Executionssache der Frau Maria Pich, ler, von Laibach, gegen ll'scf Kastelliz, von Ober, kaschl, wird d>» zwite auf den 14. October bestimnt ge> w^enc Tagsatzmig ^,r ^lilbi^iing drr, dem ^rhle< ron gholigen, zu Obclk'schel licgendsn, im Grund^ buchc Kaltendninn 5b>) U>b. Nr.' 30 nnd 272 vor-konlmcnden Ncalitat famnn Fadr'l'isscn, auf Giund des beidcrseitigen Einvcrciandniss.s als abqcl)iltei, crtlart, uno wird sow'n die dritte F'ill'ictunq'taq' l'saiung alls d>n 2>. la,nnr 1851, Fruh 9 INn sil lu<» ll> z'2> mil dem ailgeoidnet, dah t'ci dilrr ! F'ill'icuna, die cxequillc Realitat samint den in Execution grzogenen Fadmisscn auch unler dem Schaz-zlmgswnlhc N'orde l)jntaligsci,dcn werden.

Die ^icituions^oingniss>, das Ginndbuchs-l-tract <»rd Scyatzungspscocoll konnen, in der G> richtskailzci kinqtschen wrdcn,

K. r. ^ezirksglicht der U>,grbung Laibachs am 2 4. Oct ber 1853.

Z. 1822. (3) NI. 14?«8.

Edict.

Ill der Exccutwnsiache d>s Bias le»ko von Draga, widci' loscf Blikouz von V^schc, wird we-gen schuldigen 500 fi. <. 5. c. die erste auf den 19. November >853 angcordnetc Feilbiellugstagsatzlmg, eiiivcrstaidlich als al'gel)iltci, all'gesel)c>, lliid ledig^ lid z>s zwctten alls den >9. Desemder d. l, und drittcn am 19. lannr k. l, a/schritten.

Welches mil Bezlig auf das Edict vom 1. September l. l., Z"hl'934), hiemit offcntlich kund gogcbm wild.

K. k. Bezirksgmcht Umgcbung Laibachs am 21. November 1853.

Z. 1766. (1) Nr. S566.

Edict.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird den unbekannt wo desindlichen Franz Hasner mid Ignaz Schumi und ihrcn ebenfalls unbekanntcn Erben hiemit erinnert:

Es habe Frau Gertraud Supan von Krainburg, gegen sic die Klage auf Veljah»t' und Erlo. schenerklärung des, auf dem zu Kraiburg 5.lk E.'Nr. 16 gelegenen, im Grundbuche der l. s. Stadt Krainburg vo,kommenden Hause sammt Gatten und ... Birkachantheilcn ...

Da der Aufenthalt dicscr Gellagtrn und ihrcr Erben diesem Gerichte unbekannt ist, und diesdben vittleicht aus den k. k. Erblandcn abwcsend find, so hat man zu ihrcr Vertheidigung und auf ihre Gcfahr und Kosten den Hrn. Iohann Okorn von Krainburg ...

Die Geklagten werden dessen zn dem (3nde er innert, damit sie allcnf^Us zu rochtr ^cit selbst zn erscheinen, oder inzwifchen dem bestimmten Vert>er die Nchtsbehilfe an die Hand zu geben, oder auch sich selbst rinen andcn Sachw^lter zli bestellen und diesen, Geliche namhaft zn machen,ul,d ubcihalpl im rechtllichen glichtsordnngsmatiigen Wege einzuschreiten wiffcn mogen, wid>iqens sie sich die aus ihrcr Veradsaumung entstehenden Folgcn stlbt beizumcss.n haben werden.

K. k. Beziiksgcvicht Krainbnlg am 12. November 1851.

3. 1807. (1) Nr. t.771.

Edict.

Von dem k. k. Nezirksgerichte Feistritz wird hiemit kund gemacht:

(55 sei u'dcr Einschreiten dls Hrn. Anton Schniderschilch von Feistritz, in die executive Fcil bictung der, dem Andreas Tomschizi) von Bazh, ge hörigen, ini Gcundbuche Stlinbeig 5uli Urd, ^)ir, 13 vorkomnnndcn, gerichtlich auf 1533 st. 2l) kr, bewcrthctcn ^ Hube zu Bazh, wegn, aus dem W. ä. Vcrgleiche ddd. 25. April 1844, Z. 23?, scduldiqcn 174 fl. c. 5. c. sscwilliget, und cs stien zu dcrn Vornahme die Tagsatzungen auf den 14. lahner, den 15. Fcbuar und den 13> März 1854, jedesmal Vornntlags von 9 dis 12 Uhr im Orte der Realitat mil dem Anhangc angcordnt worden, das; die Nealität bei den baiden cisten Fcil^ictinigen liur wenigstens inn den Ech^tzlingsweltl), bei der dritten Tags.'lung alcr auch mitr demsdc,, hinl- angegef'n wlld.i, wild.

Hlcvoil lvcrdlil die ^lilflicstien mil dem Bli satze vcistandigt, das) das Schal^liu^prolocoll, der ncucste Orliindduchsextract und die ili>italio!)s' beinssnissc taglich in den Amtsstunden hielgmchts eingcfthn wrdcn konncn.

Feistritz am 31. October 1853.

Z. 1786. (3) Nr. 6337.

Edict.

In der Executionssache drs Jacob Adamlc v. Radajnav's, wider Franz Adamlc von dm't Nr. 6, tvegn ^ebnsuunt»r)altcs pr. 46 si, 14 kr. «. 5. c., wird die executive Feildietung der, dem Lctztlm ge^ horiizon, im G'undbuclic dcs vurmali^cn Gules Grundhof 5>,l, ^ectf. Nr. 23, Ucb. Nr. 25 vorkommcndcn, ans 1597 si. erecntiv., geschatzteil Ganz l)ubc den 23. December l. l., 25. lanner mid 22. Fcdrunr k. l., jcdesmal ^olimtta^s 9 Nhr ini Gcrichthallsc voig^wmmnl, und dils.lbe nur bei der dritten Tagsal'ung unter dem Schatzungswcrlhc hintangcgeben werde,..

Dcr Glundbuchs<rtract, das Schatzungsproto coll und die ein 10^<. Vadium erfoidcndcl, Be dinanisse tonnen hicramts eillgrssl)cn werden. Siltlich am 8. November ,853.

Z. 17^7. (3) Nr. 65<).ci.

Edict.

In der Execulionssache des Anton Echusterschizh von Vioem, wider Dami.in Mcstn'k von Gurkdolf lli-la. 2N4 si., ist d.m qcmcinsch^slichen Einvrstand, uisse zu Fola/ die, mil B<sch^id <lt> 27. Anqust l. l., Nr. 4780. auf dm l. l.)ovcmder l.) bc stimmte zwelte ercutive Feilbictung der, dem Litz tern gehorigen Realitat als abghalten anzusiinn, wogegen es bei der dritten auf den »2. December l. l. angeordneten Tagsatzung zu vervlciben habe

K. k. Vezilssgcricht Sittlich am 15- November 1853.

3. 1804. (1) Nr. 18857.

Edict.

Freiwilligc Verst<erling der gemcinschaftlichen Realitlten d<6 verstorbcnen Josef Hchirza und dessen Wtrvc Anna Hchirza zu ^achscnftld im Eanllthalc, in UntelNielmalk.

Von dem k. k. Bczilksgerichte (5>lli, als Ver list, und Nealinsl.niz, wird hiemic bck.nilu g.iuachl, dast über i:eiwill,^cs Anslichen der l,lmvrr^alc>biu i^rau At,l,a Witwc Sc.lilz.. < > „s2<^li. 28. Octo b.r l. l. Z. 108,^7, die Vcvstcigeruig oer llses Ecbirza'scken Vkr!a^r,alltate,, mil lnbegriff der bic^ von der Frau Anna Seb.,l,z^ eigenhliinlich gehori gln Halbschlidc wmmt d.n Oesammtrealitalrn, als- der Uld. NI. 11, gescbatzi <iuf . . . 5293 si " " .. 190. " " " " " 5W " " " " !^2, " " " " " 680 " " " " '93, " " " " " 300 " " " " >9>. " " " " " 900 " " " " 1V), " " " " " 15 " sammtlich im (Hslmbuche »ll Magistrat Sachsn. feld, sellcr die Wcingalteincalitat zu Osrodke 5llil» Berj, Nr. 404 und 409, aus dem Orundbuclic Neu.CiUi, a/schätzt <^f 820 fl., mil dem Vc^rbel^lce bewilicget merde, daz den auf diese" Rcalilacn versicherten Gläubigern ihr Pfundrccl't olinc Rück- sicht auf den Ve^anfspseis vosbehalten bleibc, und

es wird zur Vornahme der Licilation die Tagsaz. zung aus den 21. Decemder l. l. Vormittags 10 Ul)r im Am:locale dieses k. k. BeirkSgerichteS an^ bcrault. Zu diesen in, Malte Sacksenseld in Unlersteir, im schöncn Santhal gclcgencn N^alitatcn gebött zli> Urd Nr. !! das c^ast- und Ein. kebrhaus im l. f. Markte Sachtfnfeld ..Zur ^olde- ncn Krc>nc", bestcheod in cinem Stockweick mil Gast' und Wohnzimmer, SparhridkÜch,, (^abine- ten, einm sslotzen "illard- und Gasthauszimmrl, dann w.'itlausl,^cn W'it'hscl^astsgebäuden, Aecklln und Wiscn, und wird auelg,uf>n um 6000 si.

Die ubli^cn Re.litalcl! w,,dcn um d>, Schätz. wertd ausg^ruicn, unter welche>, kein Anbot ange^ gnommen wild.

Dicse Realitaten wc>de>, zlierst einzclil .insge. rufen, Ul'd solltcn sich Kaufinst,qe für r>m ganzcn (Zompl,r sinden, der Ocs^mmtMtiNbot neucrllich aus' gelufen. l.oer Lilitanl ist geliallen, in Anschng der H.iuptlcalitat Urb. Nr. 11 tin Vadium von 15"/^, bczu^lich der ai,de,n N'alitaten.uuui >» u>h 25"/^ dcs Anslufspreises zu Handcn der llicilalioos llonlmilsion zn crlc^cn,

Die Licilationsbedingniffe, Re.,litalenbschlei bung und sonstigen AnSwisc ko>nen bri dem k. k. Berggerichte so wie bei dem Hm. Dr. Wlnzbacv, Avvocato in Laibach, dann beim Gemeindcaotte in S.lchsenseld ting>sc)cn wssden.

K. k. BeziikZgericht (iiUi am 12. Nov. 1853.

Ueberschuhe von Gummielasticum,

gute dauerdaf^ Ware, we^dei, zur Hintanhaltung der Concur vonz Ul'defugscr V.räufci, zu dem lwckst billigen Preis von

- 1 ft. — kr. fm em Paar Hnren-Uchcrschuhe^
- 2 " 30 " " " " " Dam en-Ueberschuhe,
- 2 " ^ / , < " " " Madchen Ueberschuhe/
- 1 " ^0 " " / " " kleinere Ueberschuhe, in der

Halhlung des Gefertigten, ^^Z5^« F^F^5^U« «HMF. F^^/sH^^ veikauff, wo auch jcdcr andre Arnkel seines reichhaltigen, neu assottirten Warenlagers in Galanterie-, so wie Namely Handarbeiten billiqst zu haben ist.

Laibach, im November 18Z3.

Jasef Keuingrr.

3. 1644. (3).

Wohlfeile Nnterhaltunsts - Vücher

Nlr die langcn Wintecabende.

Dcr ?a.d ^ 3, 4, 5,, 6, !>, ,«, 12, 15, <l, 20, 24, 3U und W Kr^cr.

Preis 3 kr. Das Ocbct des H?rrn. — 3ebns« gcschichte oer hcil. Elisabeth. — Die Grotte der l)til. Nothbulga. — Die schöne Caroline als Hu^ saren-Obcrst. — Die Tanzelin von i^cnedig.

Preis 4 kr. Iesu Elnisti Kindcbuch. — Dcr geb^VNte Siegflicd. — Historic von dem illittcr aus Eteiermark. — Königin Elcscentia. — Der dumme Hanns. — Das Tod.sultheil zu Gent. — Das Ielstichllin. — Nubczahl. — Der Unverwüfliche. — Die dreif.iche Seclen^Elloßung. Di, toll' lühnc Leni. — Die blasse lung'rau zu Lauf. — Fr.inz und Franciska, - Die Mcirmorbilder auf dtm Schlofse Blansko. — Hclblinde. — Dcr goldinc Wag'ii. — Die Zwerge.

Preis 3 kr. Das Man.,ibitd. -> Sagen del Vor. zcit, oder ausföhllicke Beschreibung von dem bc rüh'mtln Salzburg'schei, Untersberg oder Wun. dclsberg.

Preis U kr. Das Leiden und Stclben Iesu (Zhr'i sti. — Legende von ten hcilia/n drei Königen. — Die spanische Kap.Ue zu iliculitschein. — lle. dengcschichte der heil. iluomiUa. — Gregor von Stcin. — InglUd > Blü^then. — Hurnier. und Niltcr^Buch. — Die Sage vom Freischützen.

Preis U kr. König Orendel von Trier, oder der dcilige Rok. — Herzog Ernst in Ocsterrich und Baicrn. — D" baierische Hiiscl.

Preis «« kr. Flos u,d Blantsios. — H'stm'e von K.nsc, Flicorich Barbail'ssa. — Die l>»a.' frau von Orleans.-- Intccssante kurze Geschich t<n für Kinder und Kindelfeunde. — Historic von der billigen Genov,fa. — Louise, die schöne Tisc'l'lelS Tochter, — Huozaches, oder die Räubtl auf der Schcllcnbussg."

Preis »H kr. Historic ^n Kaiser Octavianus. — Dcr Konstanzcr HanS. — Historie von der edlcn und schönen Melusina. — Historic von den sieben weiscn Meistern. — Fortunatus. — Das

Kalhchen von Hcilbronn. — Vaters Fluch. — Der alte Conrad. — Agnes Bernauer. — Die nuc W.ibcrtleue. — Tic hcilige Elisabeth. — Das Wald-Krcuz. — Bekchrungsgcschichte dcs chcm^ligen Zisseulleranföhrers Jacob Rrinhardt, gcnauit Hainnickcl. — Der KriegZgsscngene in Rutland. — Die ungluckselige Flote oder die Eifcrsucht. — D'r Kerker auf Neuffcn. — Pre. ciosa. — Flidolin. — ilenore. — Der bojc Geist ^ilinpaci H<agabundus. — Abcllino, der groze bandit. — Nonico und Julie. — !!eben des Fldmarsballs O^iftn iliadctzly.

Preis «H kr. Iohann von MontcviUa. — Maria Smart. — Wu'st, all^cmcinr Welt,cschichte. — DcS Freiherin v. Munchhanscn hö,l si wunderbare Abcutycln's. — Peter Hcrz, oder die tilkannte Un^ schuld.

Preis «tt kr. Historic Tyll Eulenspiegels. Prris «» kr. R,llcr Gotz voi, Bcrlichingcn mil; der lisl-Incn H.nid. — Siegfried und Ehriemhild, .. Tristan u>d Isolde. — Wilhelm Tell. — Hi. Noric von dem vicr Hcymon^Kindcrn. — 3ll> lcr Poinns und Sidonia.

Preis 20 kr. Fink, auserwähle Erzählungcn. - Mullcr, romantischc Erzählungcn, — Poly- lamma. Wanderungen in die Hallen der "iorzrit. lprcis H^ sr. Das Königskind aus Kärlingcn. 7^Dc Nachdalinnen. — Tkizze der osterlechl. <^>en Monarchic, nel'st Anekdoten aus dem ilcben los>f l, — Klänge der Vorz»il.

!^Preis 30 kr. Endymion an der DamcnToilcltc, 2 Bändc. — Zdrnko v. Zafmuk mil scincn (<^>- fählen.

!^Preis »<» kr. Hosmann. Abendunell)attl",gen. — Dcr Dirnenraub im Schaurthalc. — sphcu. ranken, Sammlung von Original>Erzählungen, Tagen und historischen Tkizze'l.

Vonath'g bei «FV/«a,F,< ^io «FI,^l' in Laibach.

Z. 18U5. (2)

Schan am nächstkommenden



4. und 5. Jänner

erfoissen iu Wieu die
beiden Teeparat-Zielmngclt, so wie auch die Haupt- und
Hchlntf-Ziebng der von dem Großhandlungshause «. M.
R^»'i^U»NI garattirtcn grosten Geld-Votterie.

Man gewinnt an diesen dciden Tagen
mittelst 39,3 Z O Treffern

die bedeutende Aumme von WW. cincr hall'en

n«d 7"1, H00 Gulden

durchaus vlofi in barem OrlVe.

Vin Lrs der I. Llassc kostrt 2 si. 40 kr., ei.l ^06 dcr II. Classe 3 fi., ein Lus der III, Classe
N fl., j^dctz ^os der IV. Class? ,> st. (5 M.

Der noch nie da gewesene grofte Vortheil,
welcher dieftmal hj^ ^»s^ h^ II, E ^ ^ auszeichnet,

ist im Spielplane d»s Nah.rcil aus einc>n0el' gcsetzt.

L)se siild zu haben in Lail^ach bli Gcfellisttrm, drr sich auch für den 15. Decemher mit
sürstlich Estcrhazy-L c, sen und nut dcr bekanlten)l ssec ura nz darauf empfi^hlt.

JToh* Ev. |% ufsclici*.

3. IS40^ (3)

Besonders beachtenswerth.

Indem die gehoriamst Gefcrtigte e new hoheu Adel und
dem verehrungswiwdigen Pndttkum für das ihr bisher
geschenkte Vertrauen den iuniften Dank ausspricht, hat sic
zugleich die besondere, Ehrc anzuzeigen, das; ue für das kom-
mende Nieolai-Fest vorzü^lich bedacht war, ein wohl
assortirtes Lager von gan; ncuen, geschmackvollen Attikeln,
die sich zu schoncu Festgefchenken würdig eignen, vorzube^
reiten, als: Ii«K,»R»»^0^ tiEb^s'vz'v Parisor- und Trie-
ftiner ^«v,klI^TN in Fignre^, Blnmen und ^rn^
ten, eandirte nnd ^«»k«^»N - ssr^chte, dann schöne
Echangegegenstände von Tragant, sowie ^!^»nl««zl-
>«R mitZI«h«RIV^«^ von ^2H»<«V»R««NKQ-Arbeit, dann
Draht- und Tchweizertörbchen mit Blnmen nnd
Frrnchten, Porzellan-Tassen mit Obft nnd Kirschen,
wie anch verschiedene seine Blnmenarten, echte
H«n«zTG^RI«U«VG von Zara, Brünner ^l«K»^»»^
nnd Oxtraweine von allen Horten, ^«««p«Vt>i jeder
Vnalitat, dann verschiedenartige Torten nnd «^»^

Alle diese Gegenstände find vom 3. bis K. d. M. bei
prachtvoller Bcleuchtung in meinem zn diesen^Iweete
eigends netl hcrgerichteten Verkaufsgcwolbe am Congretz-
Plntze zur Schau des hochverebrtrn Pnblikums, als em
schwacher Beweis meiner nttbeOriintzett Hochachtung gc-
gen dabselbe, aufacstellt.

Helena HinroianL

Zucke II) äckclin.

Z. 1802. (3)

In der Nahe der Eisendahn am
Landc Ivird ein Ledrlinq, der wcnicz-
stens die 3. Classe zuruckgelegt hat, m
eine gemischte Warenhandlung aufge-
nommen. Naheres erthellt das Zcl-
tungs-Comptoir.

?. I?I<j, (3)

Moderne Damen-Mäntel
vcrschndcucr Gattung, wie auch fm'
Kmdcr, find zu haben im Verkaufsg-
cwolbe, In der Elephantengasse Nr.
20, dcs

3. 1820. (3)

Gehorsamst Gefertigter dank vcrbindlichst für
die gütige Abnahme seiner Zuckerbäcker-Waren, mit
der Versicherung, dah sein steles Bestreben sein wild,
sich die allgemeine Zufriedenheit der verehrten Abnehmer
srnci Zuck'l'bäcker.- Waren immer mehr zu erwelben.
Zliglich macht er seine EiiUadung zu dem hcran'
llahellDen Niculai. u,d Weidnachts. Feste,
n'o cr in seincm Aelkauflocalc am Kundschaftsplatz Nr.
233, bei zierlicker Beleuchluog des Locals, die sri-
schesten und ausgesuchtesten dietzfalligen Waren zum
iUcrkaufe dereit yallen wird.

Laibach den 26. November 1853.

Zuckerbäcker.

Z. 1834. (2)

Anzeige.

Das gefertigte Handlungshaus bringt
hiemit zur Kenntmtz, datz es autzer dem
bisherigen Producten- und speditlons-Ge-
schäfte sich yinfort auch mit Wechsel-Es-
compt-Geschäften befajjt, und Wechsel
auf alle m- und auslanoische Wechselplätze
stets billigst scontlrl.

3. 1850. (1)

Ansetze.

Das Haus Nr. i5 in der Polana-
Vorstadt, das sich im besten Bauzustande
befindet, für mehrere Jahre gegen Brand-
j'chaocn vcrsichert ist, sonliscitlg und mlten
In Gärten llcgt, trockene und freundliche
Wohungeli hat, und einen jährlichen
Zineertrag von 330 ft. C. M. abwirft,
Ist gegen die dilligsten Zahlungsbedingnisse
aus fteicr Hand zu verkaufen.

Nahere Auskunfl wild am Nann Nr.
>«?, im drillen Slocke uttd m der Kanz-
lei des ^andcsgerichtcs- und Gerichtcl'Advo-
caten Herrn Dr. Oojiazl) crtheilt.

Z. I«I), (1)

3<>«« lllld 4 « « « si. C. M. ^

sinc> gegen pupttlarm^siige (Hlcherstellun^
zu vergeden, worul^er die nahere Zlus-
kunft im Hausc Nr. 2) am alten Markt,
Im zweiten Stock ertheilt wird.

^aioach den ^. December itt55

Z. 1851. (1)

Zwei grotze Garten-Vogelhauser
werden zu räufci, gesucht.

GcfaUige Antrage, Theatergasse H
)tr. 19, edcnrdlg, llnkS.

5 I?2^ (3)

^«i .««».. T«I<»«N»I in Lail^ach traf so-
cl)cn ein:

humorlistisch-satyrischer

Volkskalender

für das Jahr 1854, mit vielen Illustra-
tionen. Preis ^tt kr. L. M.

Tr^sor dies Dames,

Original Panzer Feslgade uoi, Mustlrdlätten, im
nwd'cll'im Geschmacker. (b ewidmct all,n Damen.
Mit Kunstbcilagen, als: 6 color, T^P'ss"" z
color. Costume.wilder. 13 Häkel-Dess'ns. 3 Wal°
zrr, Galopp, Polka lc. lc., elegant gebunden.
Prcis I si. 30 tt.

Dnmenkalender

für 1854. ?llen Gönlienncn der Iris darqedracht,
unlcr Mitwirkung drcr Freilinde. Mit 5 Slal)-
stichen, 4 Tapisscrien low (5ro<lels, ^6 Wappen,
24 Holzschniltcn, I' Musiköeilage, mit vollstädi-
gem Kalender, Novotlen, Dichtungrn, Frnen.
Bioglyphien, Oötterlchre, Toiltcttenarzt, Leben im
Hause u. s. w., elcgallt steb. ^preis 2 si.; dasselbe
feine Ausgabe mit Goldschnitt. Preis 2 fi. 30 tr.